Klassenfahrt der 7a nach Kühlungsborn

Die Klasse 7a machte vom 22.3.-25.3.2010 eine Klassenfahrt nach Kühlungsborn. Frau Heise und Frau Gauger-Crohn, unsere Klassenlehrerinnen, begleiteten uns. Wir trafen uns am Montagmorgen. Mit dem Zug ging es nach Rostock und dann nach Bad Doberan. Mit der Molly fuhren wir nach Kühlungsborn. Vom Bahnhof gingen wir zur Jugendherberge.

Dort erwartete uns schon die ,,Herbergsmutter“, sie sagte uns , dass wir uns in den Speisesaal setzen sollten. Sie vergab die Zimmer. Alle durchforschten ihre Zimmer. Eine gute halbe Stunde später, als wir unsere Sachen ausgepackt hatten, gab es Mittag.

Nach dem Mittagessen machten wir eine kleine Strandwanderung. Danach haben wir ausgiebig zu Abendbrot gegessen. Den Abend verbrachten wir in unseren Zimmern.

Am Dienstag hatten wir den ganzen Vormittag Freizeit und verbrachten diesen mit gemeinsamen Spielen.

Nach dem Mittagessen sind wir zur „ Weißen Stadt am Meer“, Heiligendamm, gewandert. Dort haben wir uns die schönen Häuser und Hotels angeschaut und sind dann zur Seebrücke gegangen. Danach sind wir mit der Bäderbahn „ Molly“ zurückgefahren.

Am Mittwoch sind wir nach dem Frühstück zur Heimatstube gegangen und haben uns über die frühere Lebensweise der Leute und deren Wohnungen informiert. Danach sind wir zu einem Minifreizeitpark gegangen und haben dort gespielt.

Nach dem Mittagessen in der Herberge haben wir einen ausgiebigen Strandspaziergang gemacht. Abends führte uns eine „Hexe“ durch Kühlungsborn, zeigte uns einige Sehenswürdigkeiten und erzählte interessante Dinge über die Stadt. Als wir zurück in der Herberge waren, haben die Fußballfreunde das Pokalspiel Schalke-Bayern geschaut und die anderen Kinder haben gespielt.

Donnerstag war unsere Klassenfahrt leider zu Ende. Nach dem Frühstück packten wir unsere Sachen und dann ging es auch schon mit dem Bus nach Rostock und mit dem Zug nach Laage.

Allen hat diese Klassenfahrt viel Spaß gemacht und die Zeit verging viel zu schnell.

Erik Demann